

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Orell Füssli steigerte Umsatz und Gewinn in 2023 deutlich

- **Steigerung von Umsatz um 7% und EBIT um 21%**
- **Markante Erhöhung des Reingewinns um 25%**
- **Alle Divisionen trugen zum Wachstum bei**
- **Erfolgreiche Umsetzung strategischer Projekte**
- **Verwaltungsrat beantragt der GV eine Erhöhung der Dividende auf CHF 3.90 je Aktie**

Zürich, 8. März 2024 – Orell Füssli verzeichnete 2023 ein erfreuliches und deutlich über dem Vorjahresresultat liegendes Ergebnis. Die Gruppe steigerte den Umsatz auf CHF 232.2 Mio. (Vorjahr CHF 217.3 Mio.) und das Betriebsergebnis (EBIT) auf CHF 18.1 Mio. (Vorjahr CHF 14.9 Mio.). Zur Umsatzsteigerung haben alle Divisionen beigetragen. Die EBIT-Marge verbesserte sich um 0.9 Prozentpunkte auf 7.8%. Der Reingewinn erhöhte sich um 25% auf CHF 14.6 Mio. (Vorjahr CHF 11.7 Mio.). Mit CHF 132.1 Mio. weist Orell Füssli ein unverändert solides Eigenkapital aus. Die hohe Eigenkapitalquote blieb mit 74.0% (Vorjahr 74.5%) annähernd konstant.

Die Umsetzung der Wachstumsstrategie in den Bereichen Sicherheit und Bildung ist auf gutem Weg und die Ergebnisse zeigen, dass die Orell Füssli Gruppe strategisch und operativ gut positioniert ist, um ihre führende Marktposition bei analogen und digitalen Trust Services zu stärken und weiter auszubauen.

Sicherheitsdruck

Die Division Sicherheitsdruck steigerte 2023 den Umsatz auf CHF 77.2 Mio. (Vorjahr CHF 70.4 Mio.), was über den prognostizierten Erwartungen lag. Die Auslastung im Sicherheitsdruck im abgelaufenen Geschäftsjahr war aufgrund der guten Auftragslage hoch. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte dank höherem Umsatz, operativer Effizienz und trotz gestiegenen Kosten für Rohstoffe auf CHF 10.6 Mio. (Vorjahr CHF 9.7 Mio.) verbessert werden.

Der Sicherheitsdruck vermochte im vergangenen Jahr diverse neue internationale Kundenaufträge zu gewinnen. So konnten unter anderem Aufträge aus Paraguay und Madagaskar abgeschlossen werden. 2023 wurde auch der neue Schweizer Führerausweis eingeführt, den Orell Füssli als Generalunternehmerin verantwortet hatte. Die Division hat zudem neue innovative Konzepte an diversen internationalen Fachkonferenzen, wie etwa eine neue Designmethode für digitales 3D-Design von Banknoten, vorgestellt.

Die Auslastung der Division Sicherheitsdruck ist im 1. Semester 2024 gut. Die Visibilität für das zweite Halbjahr ist jedoch aufgrund ausstehender potentieller Aufträge momentan noch tief. Die Division rechnet jedoch mit einer erneuten Umsatzsteigerung und einer EBIT-Marge leicht unter Vorjahresniveau wegen des Produktmix im aktuellen Auftragsbestand.

Industrielle Systeme (Zeiser)

Die Division Zeiser vermochte im Geschäftsjahr 2023 Umsatz und EBIT zu steigern. Der Umsatz stieg auf CHF 21.6 Mio. (Vorjahr CHF 20.9 Mio.) und das Betriebsergebnis (EBIT) auf CHF 3.6 Mio. (Vorjahr CHF 0.9 Mio.). Verschiedene Effizienz- und Sparmassnahmen trugen dazu bei, dass nach einem ertragschwachen und von Einmaleffekten geprägten Vorjahr, die EBIT-Marge wieder klar über 15% gesteigert werden konnte.

Die Division registrierte 2023 ein Anziehen von Kundeninvestitionen in neue Produktionssysteme, nachdem diese in Folge der Pandemie und fehlender Kundenkontakte spürbar nachgelassen hatten. Der Auftragseingang für Neuprojekte zog insbesondere in der zweiten Jahreshälfte an und führte zu einer guten Auslastung. So konnte Zeiser einen bedeutenden Auftrag für eine Digitaldruckmaschine von Steuerbänderolen einer Staatsdruckerei in Afrika verbuchen. Die Markteinführung der neuen Software-Lösungen für Track & Trace-Systeme schreitet gut voran und das Angebot stösst auf erhebliches Interesse.

Die Division rechnet für 2024 mit einem weiteren Anstieg der Nachfrage und einer guten Geschäftsentwicklung. Insbesondere das Kundeninteresse nach Track & Trace-Systemen dürfte im zweiten Halbjahr zu einer positiven Umsatzentwicklung beitragen.

Buchhandel

Orell Füssli Thalia AG vermochte 2023 weiter zu wachsen und steigerte den Umsatz um 4.7% auf CHF 235.0 Mio. (Vorjahr CHF 224.4 Mio.). Quotenkonsolidiert stieg der Umsatz der Division Buchhandel der Orell Füssli AG auf CHF 117.5 Mio. (Vorjahr CHF 112.2). Das Betriebsergebnis (EBIT) sank aufgrund höherer Kosten im Bereich Löhne, Miete und Marketing auf CHF 8.0 Mio. (Vorjahr CHF 9.3 Mio.).

Orell Füssli Thalia baute in der Berichtsperiode ihre Position als Marktführerin im Schweizer Buchhandel in einem stagnierenden Markt weiter aus und hat Marktanteile dazugewonnen. 2023 eröffnete das Buchhandelsunternehmen fünf neue Standorte an attraktiven Lagen mit hohen Kundenfrequenzen wie Einkaufszentren, Bahnhöfen oder an zentralen Stadtlagen. In der Folge übertraf der Umsatz im stationären Geschäft den Vorjahreswert deutlich. Die Verkäufe im Online-Handel überstiegen sogar die Rekordwerte aus den Pandemie Jahren. Auch das Geschäft mit Geschäftskunden legte im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut zu.

2024 ist ein weiterer Ausbau des Filialnetzwerkes mit neuen Standorten in Aarau, Chur und Zug geplant, der Buchladen Rapunzel in Liestal wurde bereits im Januar 2024 übernommen. Die Erweiterung des Filialnetzes wird zu einem weiteren Umsatzzuwachs in 2024 führen. Die Profitabilität wird jedoch aufgrund höherer Betriebskosten leicht tiefer als 2023 zu liegen kommen.

Verlage

Die Orell Füssli Verlage mit Lernmedien, juristischen Medien und Kinderbüchern blicken auf ein sehr positives Geschäftsjahr 2023 zurück. Sowohl Umsatz als auch EBIT stiegen im Vergleich zum Vorjahr markant. Als wesentlicher Umsatz- und Ertragstreiber zeichnete sich der hep Verlag aus, ein führender Anbieter von Schweizer Lernmedien, den Orell Füssli Mitte 2022 übernommen hatte. Der Bereich für Kinderbücher mit den beiden bekannten Kinderbuchserien Globi und Papa Moll verzeichnete ein solides Jahr und erreichte die gesetzten Ziele annähernd. Die juristischen Fachmedien setzten ihren Wachstumskurs fort. In der zweiten Jahreshälfte erschien unter anderem der neue Kommentar zum totalrevidierten Schweizer Datenschutzgesetz.

Digitale Nachweise

Verifizierbare digitale Nachweise stellen ein neues und attraktives Geschäftsfeld von grossem internationalem Potential für Orell Füssli dar. Ende 2023 lancierte die Tochtergesellschaft Procivis die neue, dezentrale E-ID Software Lösung Procivis One, welche den hohen Ansprüchen von Unternehmen und staatlichen Institutionen an digitale Identitäten gerecht wird. Sie wurde intern entwickelt und erfüllt die bereits bekannten technischen Anforderungen in der Schweiz und in der EU (eIDAS2). Procivis One ist eine wegweisende und umfassende Technologie für digitale Identitäten und verifizierbare digitale Nachweise. Sie ermöglicht die Umsetzung einer E-ID oder eines digitalen Führerausweises, erlaubt es aber auch andere digitale Nachweise wie Ausweise, Diplome oder Bestätigungen auszustellen und zu überprüfen. Im Rahmen diverser Proof-of-Concept Projekten mit namhaften Unternehmen wurden 2023 verschiedene Anwendungsfälle erfolgreich getestet. 2024 wird Procivis One bei Behörden und Unternehmen im In- und Ausland aktiv vermarktet.

Dividende

Aufgrund des guten Ergebnisses schlägt der Verwaltungsrat der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 2024 vor, die Dividende von CHF 3.40 auf CHF 3.90 je Orell Füssli Aktie zu erhöhen. Der Vorschlag folgt der langfristigen Dividendenpolitik von Orell Füssli, welche vorsieht 60 - 80% des den Aktionären zustehenden Reingewinns auszuschütten. Die Dividendenauszahlung erfolgt nach der Genehmigung durch die Aktionäre an der Generalversammlung.

Aussichten 2024

Für 2024 strebt die Orell Füssli Gruppe weiteres Wachstum an. Angesichts der Fortschritte bei der Strategieumsetzung planen alle Divisionen zum Wachstum beizutragen. Weiter steigende Kosten für Löhne, Energie und Mieten sowie Investitionen in den Ausbau der digitalen Geschäftsfelder werden sich jedoch belastend auf die Profitabilität auswirken, so dass mit einer leicht tieferen EBIT-Marge als 2023 zu rechnen ist. Aufgrund des saisonalen Geschäfts im Buchhandel und bei den Verlagen, sowie wegen des Produktmix im Auftragsbestand der Division Sicherheitsdruck, wird das zweite Halbjahr deutlich stärker ausfallen als das erste.

Kennzahlen Orell Füssli Gruppe in Mio. CHF

In Mio. CHF	2023	2022
Umsätze aus Lieferungen und Leistungen	232.2	217.3
Betriebsleistung EBITDA	29.8	25.8
Betriebsergebnis (EBIT)	18.1	14.9
Jahresergebnis	14.6	11.7
Jahresergebnis nach Minderheiten	12.0	8.5
Eigenkapital	132.1	133.7
Anteil Minderheiten am Eigenkapital	8.3	11.5
Dividende (in CHF pro Aktie) ¹⁾	3.90	3.40
Anzahl Mitarbeitende (FTE) per 31.12.	665	650

¹⁾Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 7. Mai 2024

Geschäftsbericht 2023

Der Geschäftsbericht 2023 ist auf unserer Website unter www.orellfuessli.com/investoren verfügbar. Ein Druckexemplar kann via E-Mail an investors@orellfuessli.com angefordert werden.

Agenda

Generalversammlung 2024	7. Mai 2024
Publikation Halbjahresergebnis 2024	26. Juli 2024

Kontakt

Orell Füssli AG
Tel. +41 44 466 72 94
media@orellfuessli.com

Orell Füssli ist eine Pionierin in den Bereichen Sicherheit und Bildung. Als Expertin für Sicherheitslösungen für Staat und Bürger und als führendes Schweizer Unternehmen im Buchhandel unterstützt Orell Füssli ihre Kundinnen und Kunden mit einem einzigartigen und kundenspezifischen Angebot.

Als führende Systemanbieterin für Sicherheitstechnologien und Identifikationssysteme und als langjährige Partnerin von Staaten setzt Orell Füssli technologische Standards sowohl in analogen als auch digitalen Anwendungen. In den Bereichen Sicherheitsdruck und Serialisierung bietet Orell Füssli innovative Druckverfahren und Dienstleistungen, um Banknoten, Wert- und Identitätsdokumente zu erstellen und erfolgreich zu schützen.

Verifizierbare digitale Nachweise stellen ergänzend ein neues, relevantes Geschäftsfeld mit grossem internationalen Potential dar, welches in den kommenden Jahren durch Procvivis, einem Tochterunternehmen von Orell Füssli, entwickelt werden soll.

Mit ihren attraktiven Gross- und Spezialbuchhandlungen bietet Orell Füssli ein breites Einkaufserlebnis rund ums Buch. Im Buchhandel ist Orell Füssli mit 50% an der Orell Füssli Thalia AG beteiligt, die als Omnichannel-Unternehmen ein umfassendes Angebot mit 54 Filialen in der Deutschschweiz und verschiedenen E-Commerce-Dienstleistungen anbietet. Für Bibliotheken und Unternehmen erbringt Orell Füssli Logistik- und Serviceleistungen.

Mit ihren Verlagen konzentriert sich Orell Füssli auf Lernmedien, Juristische Medien sowie unterhaltende und Wissen vermittelnde Kinderbücher.

Orell Füssli wurde vor über 500 Jahren gegründet und erzielt mit rund 660 Mitarbeitenden und Standorten in fünf Ländern einen Umsatz von rund CHF 230 Mio. Orell Füssli ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (Valorenummer 342 080; ISIN-Nummer CH0003420806).